

SGA-SITZUNG

24.10.2018 16:00 Uhr
Protokoll



Vorsitzender: Dir. Mag. Franz Anreiter

Elternvertreter/innen: Georg DUNAY, Mag.^a Petra KRESTAN-SCHÖN, Marion THIEL

Schülervertreter/innen: Hanna BRÜNDLER (statt Timotheus BAUMANN), Elias ECKMAYR, Hadi HACHEM

Lehrervertreter/innen: Mag.^a Erna ASLAN-SCHÜMATSCHEK, Mag. Andreas GINDL, Mag. Manfred WEIGERT

Unterstufensprecher: nicht anwesend

Protokollführer: Mag. Andreas GINDL

1. Begrüßung
2. Vorstellung der Mitglieder
3. Rechtliche Bestimmungen des SGA inkl. Neuerungen

Der Direktor machte den SGA darauf aufmerksam, dass es gesetzlich Änderung des SchUG § 64 gibt: *Der Schulgemeinschaftsausschuss ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Mitglieder und **mindestens je ein Mitglied** der im Ausschuss vertretenen Gruppen (Lehrer, Schüler, Erziehungsberechtigte) anwesend sind. Für einen Beschluss ist die **unbedingte Mehrheit der abgegebenen Stimmen** erforderlich. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Schulleiter.*

4. Protokoll, Veröffentlichung der Beschlüsse

Das detaillierte Protokoll soll ausschließlich den Mitgliedern zugänglich sein. Die Themen bzw. Beschlüsse werden auf der Schulhomepage veröffentlicht. Interne Meinungen und Diskussionspositionen sollen nicht nach außen getragen werden. Veröffentlichte Kurzfassung wird von Mag. Gindl angefertigt – für die Schüler/innen soll sie in der Aula ausgehängt werden. Für die Eltern soll Mag. Gindl bei den Elternvereinsitzungen über Beschlüsse/Änderungen berichten.

5. Verhinderung von Diebstählen

Dieser Punkt wird wg. der Anwesenheit von Hr. Langer vorgezogen. Der Direktor startet die Diskussion mit dem Hinweis auf Diebstähle in einer ersten Klasse. Der Vorschlag von den Schülervertretern ist die Ausgabe von Klassenschlüsseln. Hr. Langer meint, dass dies sehr teuer wäre (1.000 € pro Jahr) und dass es trotz Schlüssel mehr Vandalismus und Diebstähle in der Vergangenheit gab. Alle sind der Meinung, dass die Schülerinnen ihre Wertsachen unbedingt am Körper tragen oder im Spind verwahren sollen, dort wäre noch nie aufgebrochen worden (Hr. Langer). Laut Direktor gab es im letzten Schuljahr drei Diebstähle (keine Klassenschlüssel). Das Problem wäre auch, dass die Schülerinnen am Nachmittag mit den Klassenschlüsseln, die sie nicht abgeben, wieder in die Klassen gehen, deshalb war damals auch der Vandalismus in den Klassen höher (Tische, Sessel, Scheiben usw.). Wir einigten uns auf den Vorschlag einer Aktionswoche Diebstahl-Prävention ab dem 12.11.2018, in der alle Klassenvorstände sowie die KlassenlehrerInnen die SchülerInnen für die Diebstahlsprävention sensibilisieren:

- a) Wertgegenstände (Handy, Geld, ...) sind entweder am Körper zu tragen oder im Spind zu versperren
- b) Bei disloziertem Unterricht sind die Klassentüren und die Fenster zu schließen (Brandschutz)
- c) SchülerInnen werden zu mehr Achtsamkeit und Sensibilität in dieser Causa ermuntert

6. Allfälliges: Schulglocke

Dieser Punkt wird auch wg. Hr. Langer vorgezogen. Die Lehrervertreter machen auf eine frühere Abstimmung unter den LehrerInnen aufmerksam, bei der sich über die Hälfte der Befragten für eine Abschaffung der Glocke entschieden haben. Fr. Thiel erzählte, dass die damalige Abstimmung unter den Schülerinnen eindeutig für die Beibehaltung der Glocke ausgefallen sei. Hr. Langer berichtete, dass die Tonhöhe sowie Lautstärke nicht verändert werden können, außerdem ist die Länge des Läutens nicht kürzer als fünf Sekunden möglich (so wie es derzeit eingestellt ist). Direktor Anreiter steht diesem Thema neutral gegenüber, hat keine Präferenzen. Es wurde vereinbart, dass die ElternvertreterInnen bei der EV-Sitzung am 03.12.2018 die Eltern befragen werden und die Schülerinnenvertreter die SchülerInnen. Dann werden die Informationen bei Mag. Aslan-Schümatschek gesammelt. Die Tendenz geht aber eindeutig in Richtung Beibehaltung der Schulglocke.

Vorschlag der Schülerinnenvertreter, für das Recht der 5. und 6. Klassen am Nachmittag in ihren Klassenräumen bleiben zu dürfen, weil es bei den Tischen vorne zu laut sei. Der Direktor will noch das Projekt von Koll. Siegl-Hadjioanou abwarten, bei dem gemeinsam mit dem neuen Buffetbetreiber an einer Aufenthaltsgelegenheit mit Kaffee- und Snackautomat gearbeitet wird, wo sich die OberstufenschülerInnen ab 15 Uhr aufhalten können. Dieses Projekt soll unter dem Namen „Lebensraum Schule, Campus BernoulliGymnasium“ laufen und die Schule von einer „Lernfabrik“ zu einem gemütlichen Aufenthaltsort machen. Auch an einem W-LAN in diesem Teil der Schule wird gearbeitet und soll nach den Herbstferien funktionieren.

Bitte des Schulwartes, dass die Scooter der Schülerinnen außerhalb des Schulgebäudes bleiben sollen und dort versperrt werden, weil viele SchülerInnen im Schulhaus damit fahren => Unfallgefahr und Schmutz. Hr. Direktor regt eine Aktionswoche „Scooter“ an, die ab 26.11.2018 starten soll und die Schülerinnen von den Schulwarten darauf die bestehende Regelung aufmerksam gemacht werden sollen.

Hr. Langer äußerte ein weiteres Problem, dass die Schulwarte für SchülerInnen nicht die Zeit hätten, nach 14 Uhr Klassen auf- und zuzusperren. Die Elternvertreterinnen bitten um Geduld bis nach Weihnachten, bis sich alle Schülerinnen an den Schulbetrieb und das Mitnehmen ihrer Unterrichtsmaterialiengewöhnt hätten. Hr. Direktor regt an, dass sich die Lehrer und die Schulwarte gemeinsam mit ihm für eine Lösung zusammensetzen werden. Angedacht ist auch eine Woche, in der nicht mehr aufgesperrt wird, um die Schülerinnen daran zu gewöhnen, alle Unterrichtsmaterialien mitzunehmen.

7. Bericht des Direktors

- a. Vorstellung des Projekts: Länder der EU
- b. Erasmus+: Die Schule hat ein hohes Budget (22.500€) für dieses Projekt für Mobilitäten erhalten, um Erfahrungen mit anderen Menschen aus Europa zu machen.
- c. Neue Homepage: Der Direktor zeigt das Design der neuen HP, welche ab den Weihnachtsferien online gehen wird. Diese wird von Mag. Kudler, Mag. Prinz und dem Hr. Direktor betreut. Die ElternvertreterInnen bitte um eine übersichtliche Liste mit den LehrerInnen, Sprechstunden und Email-Adressen aller LehrerInnen. Dies soll lt. Hr. Direktor auch umgestellt werden.
- d. Instagram-Account des BernoulliGymnasiums `direktion_bernoulligymnasium`: Dieser ist seit ca. 1 Woche in Betrieb und hat bereits 170 Follower. Aktuelles aus dem Schulleben (Foto und Zweizeiler) wird veröffentlicht. Insgesamt will der Direktor die Social-Media-Kompetenz der Schülerinnen erhöhen. Dazu sollen standardisierte Workshops in Projektform abgehalten

werden. Die Schülerinnen merken an, dass die 1. bis 3. Klassen auch über die Problematik der Verleumdung über einen bestimmten Instagram-Account und deren rechtlichen Folgen aufgeklärt werden sollen. Hr. Direktor meint, dass er befürchtet hätte, dass die jungen Schülerinnen dann besonders neugierig auf den genannten Instagram-Account gewesen wären.

- e. Neuer Buffetbetreiber Cool is(s)t gesund (CIG) ab 01.01.2019. Dort wird es möglich sein, das Essen ein Monat im Voraus online einzusehen, einzeln zu buchen sowie bis acht Uhr jeden Tag auch zu stornieren. Das ganze passiert online und wird per Einziehungsauftrag im Nachhinein abgerechnet.

8. Mehrtägige Schulveranstaltungen

Genehmigung

Klasse	Datum	Dauer	Ort	Begleitlehrer	Kosten S
1B	März	3	St. Jakob im W.	2	150
2A	27.05.2019	3	Franzen	2	100
2D, 2E	23.09.2019	3	Seefeld	4	155
5C	12.06.2019	3	Prag	2	278
7A,7B,7C	29.04.2019	7	Dublin	2	795
7A,7C	28.04.2019	7	Worthing	2	785
7A,7B,7C,8A,8C	07.09.2019	7	Florenz	2	667
8A,8B,8C	September	7	San Sebastian	2	750-800
3A	Mai	3	Tulln	2	80
2A, 2B, 2D, 2F, 2G	24.02.2019	6	Altenmarkt	9	350
2C, 2E	31.03.2019	6	Altenmarkt	4	350
Teambildung 3. Klasse Baumgartl	16.09.2019	3	Zirkus Drosendorf	2	180
1F	Mai 2019	2	Ochys Waldseilpark Kreuzstetten	2	95
5B	Juni 2019	2	Mörbisch	2	100
3*, 3* Gindl, Metzler	September 2019	3	Waldviertel	4	180

Die Schulveranstaltungen werden alle einstimmig beschlossen.

9. Erklärung des Schulballs am 16.03.2019 zur Schulveranstaltung

Die Lehrerinnenvertreter melden Bedenken bezüglich Brandschutz, Evakuierungspläne, Zugang zu Räumen sowie Security-Planung an. Es wird vereinbart, dass das Ballkomitee mit den Lehrerinnenvertretern Rücksprache halten wird und die Pläne dazu vorlegen soll, um Informationen für die Abstimmung zu erhalten. Die Abstimmung wird auf die nächste SGA-Sitzung vertagt.

10. Schulversuch – mündliche Reifeprüfung 2019/20 Englisch alternativ (Pflicht- und Wahlpflichtgegenstand)

Bisher haben 55 von 70 Schülerinnen die Anmeldung abgegeben. Alle für den Schulversuch. Quorum von 78 %.

Der Schulversuch wird einstimmig beschlossen und wird wie bisher weitergeführt.

11. Schulautonome Tage im Schuljahr 2019/20

Vom SSR für Wien festgelegte schulautonome Tage: Mi 30.10.2019; Do 31.10.2019. Folgende schulautonome Tage 28.10. und 29.10.2019 sowie am 22.5.2020 werden einstimmig beschlossen.

12. Terminvereinbarung für die 2. SGA Sitzung im Dezember

Der Termin für die nächste SGA-Sitzung wird für Mittwoch, 12.12.2018 um 16 Uhr festgelegt.

13. Allfälliges

Die Elternvertreterinnen bitten darum, die Informationen zu den Terminen der Berufspraktischen Tage früher zu bekommen. Dieses Schuljahr hätten die Eltern die Termine erst Mitte September für Mitte November erhalten und da sei es schwer, noch eine Stelle zu finden. Die LehrerInnenvertreter merken an, dass es eine Liste gebe, wo schon frühere Stellen vermerkt sind, damit sich die Schülerinnen leichter beim Suchen von freien Stellen tun. Es wird vereinbart, dass die Information zu den Berufspraktischen Tagen bereits am Ende der dritten Klasse gegeben wird.

Die Elternvertreterinnen geben Beschwerden einiger Eltern über den Fotografen (Foto Sulzer) weiter. Angeblich gab es Vertragsverletzungen, man hätte zu wenig Zeit sich zurecht zu machen, es gebe keinen Spiegel und die Fotografen wären manchmal auch unfreundlich den Schülerinnen gegenüber. Es wird vereinbart, dass man sich mit Mag. Hoffmann, der den Fotografen organisiert, zusammensetzt, um eine Lösung zu finden. Der Vertrag läuft nur ein Jahr und es soll ein neuer Fotograf gefunden werden. Auch die Schülerinnenvertreter fanden die Fotos nicht schön und ärgern sich über Probleme mit Schülerausweisen (educards).

Ende der Sitzung: 18:24 Uhr

Geschlossen und gefertigt

Wien, am 25.10.2018

.....
Mag. Andreas Gindl
(Schriftführer)

.....
Mag. Franz Anreiter
(Schulleiter)